



Die Bibel sagt bitte weitersagen:

Und als Jesus sie herzugelerufen hatte, spricht er zu ihnen:

»Ihr wisst, dass die, die als Fürsten der Nationen gelten, diese beherrschen und dass ihre Großen Gewalt über sie ausüben.«

Sehen und hören gilt auch heute nichts!

(Bernhard Connolly wurde 1978 Mitarbeiter der Europäischen Kommission. Autor: *The Rotten Heart of Europe: The Dirty War for Europe's Money.*) Aufgeschnappt und auspackt, von Connolly, dem Insider - er ist nicht der einzige!

Das europäische System wurde bereits als Trojanisches Pferd bezeichnet. Herr Connolly sagt, es ist ein "Mantel für die deutschen Ambitionen".

Was sind das für Ambitionen?

„Die Bundesbank begann diese Gelegenheit in vollem Umfang zu nutzen, indem sie ihre Verpflichtung abänderte zur ‚Unterstützung der allgemeinen Wirtschaftspolitik der Regierung.‘ Im Jahr 1966 konstruierte sie absichtlich eine Rezession, was den Sturz des damaligen Kanzlers Ludwig Erhard bewirkte, der sich als Finanzminister im Jahr 1961 über Einwände der Bundesbank gegen eine Neubewertung [der Deutschen Mark] hinweggesetzt hatte.

Der damalige Bundesbankpräsident Karl Blessing kommentierte mit offensichtlicher Zufriedenheit, dass ‚wir brutale Gewalt anwenden mussten, um die Dinge in Ordnung zu bringen‘ - eine Vorgehensweise, die sich nicht wesentlich von jener unterscheidet, die von Führern der Militärjunta in Dritte-Welt-Ländern angewendet wird, die einen anmaßenden zivilen Führer kurzerhand absetzen, bevor sie in die Kasernen zurückkehren. Es blieb nicht unbemerkt, dass der Mann, der Erhard ersetzte, Georg Kiesinger, wie so viele prominente Persönlichkeiten in der Bundesbank zu jener Zeit, ein ehemaliges Mitglied der Nazipartei war, wie viel oder wie wenig Bedeutung diese Tatsache auch haben mag“.

Hier erörtert Connolly lediglich eine deutsche

Markus 10,42

Institution. Im Jahre 1966 hatte die Bundesbank "Viele prominente Persönlichkeiten", die Nazis waren! **Gibt uns das eine ungefähre Vorstellung, wohin der europäische Superstaat führen wird?**

Haben wir Angst davor, der Wahrheit (nicht nur in diesem Buch) in Zusammenhang mit dem, was in Deutschland und Europa geschieht, zu begegnen? Fürchten wir uns, der Bibelprophezeiung ins Auge zu sehen?“

Yeshua erinnert uns heute Lukas 17,26-29

Und wie es in den Tagen Noahs zugeht, so wird es auch sein in den Tagen des Menschensohnes:

27 Sie aßen, sie tranken, sie heirateten und ließen sich heiraten bis zu dem Tag, als Noah in die Arche ging; und die Sintflut kam und vernichtete alle.

28 Ebenso ging es auch in den Tagen Lots zu: Sie aßen, sie tranken, sie kauften und verkauften, sie pflanzten und bauten;

29 an dem Tag aber, als Lot aus Sodom wegging, regnete es Feuer und Schwefel vom Himmel und vertilgte alle.

30 Gerade so wird es sein an dem Tag, da der Sohn des Menschen geoffenbart wird.

So war es mit dem Untergang Jerusalems vor rund 2000 Jahren und so wird es sein am Tage des des Herrn, des Messias, **des Sohn des Menschen!**

„Die Nazis wissen, wie man 'brutale Gewalt anwendet', um die Dinge in Ordnung zu bringen!“ Das nicht nur im Finanzsystem. Wir alle sollten bestens Bescheid wissen, über Hitlers "Drittes Reich". (Herr Connolly bezeichnet das Reich von Karl dem Großen als das Erste Reich.)



Brüssel



Habsburg CH

Die meisten der EU-Führer arbeiten daran, "das Reich von Karl dem Großen neu zu schaffen". Es war kein Zufall, dass die belgische Regierung die Büros und Besprechungszimmer des EU-Ministerrats im Charlemagne-Gebäude in Brüssel unterbrachte. - "Macht da die CH mit?!"

Es war auch kein Zufall, dass Giscard und Schmidt übereinstimmten, den belgischen Kompromissvorschlag zu einem bilateralen Gipfel im September 1978 in Aachen, dem Hauptsitz und der Grabstätte von Karl dem Großen zu akzeptieren. Die Symbolik wurde sowohl in Frankreich als auch in Deutschland stark herausgestrichen; die zwei Spitzenpolitiker zollten dem Thron von Karl dem Großen Tribut durch einen speziellen Besuch und es wurde eine besondere Andacht in der Kathedrale abgehalten; am Ende des Gipfels bemerkte Giscard: „Vielleicht brütete der Geist Karls des Großen über uns, während wir monetäre Probleme erörterten“ (ibid. S. 17). Der Geist Karls des Großen ist zurückgekehrt. „Dieser frühere König, der das erste Reich beherrschte, musste durch ein "Meer von Blut waten", um sein Ziel, Europa zu beherrschen, zu erreichen.“ - Siehe Bilder oben, innen sind sie gleich, **Fazit** gleicher Geist!

„Ob wir es begreifen oder nicht, das "Vierte Reich" ist angebrochen!“

